



MEDIENINFORMATION

Die Abonnementspreise für das Amtsblatt steigen an

Der Regierungsrat hat eine Anpassung der Abonnementspreise für das amtliche Publikationsorgan des Kantons vorgenommen. Grund dafür sind die kontinuierlich steigenden Papierbeschaffungskosten sowie die angekündigte Verteuerung der Portokosten ab 2022.

Die Abonnementspreise für das Amtsblatt werden per 1. Januar 2022 moderat erhöht. Dies hat der Nidwaldner Regierungsrat beschlossen. Die letzte Preisanpassung für das amtliche Publikationsorgan des Kantons erfolgte 2009. In der Zwischenzeit haben die Beschaffungskosten für Papier kontinuierlich zugenommen. Auf der anderen Seite hat die Post angekündigt, ab dem kommenden Jahr die Portokosten für A-Post um 10 Rappen und B-Post um 5 Rappen zu erhöhen, was sich auch auf den Versand des Amtsblattes auswirkt.

Mit der Anpassung der Abonnementspreise werden die Herstellung und der Vertrieb des Amtsblattes wieder kostendeckend sein. Statt wie bisher 49 Franken, kostet ein Jahresabo der gedruckten Version neu 55 Franken, was einer Erhöhung von rund 12 Prozent entspricht. In der Regel erscheint das Amtsblatt mittwochs und übers ganze Jahr 50 Mal. Der Preis für ein halbes Jahr steigt um 4 Franken (neu 36, vorher 32 Franken). Bei 1 Franken unverändert bleibt der Preis für eine Einzelnummer. Wie bisher kann das Amtsblatt kostenlos auf der Webseite des Kantons unter www.nw.ch/amtsblatt eingesehen werden. Die Ausgaben werden jeweils fünf Tage nach Erscheinung der gedruckten Fassung online aufgeschaltet.

RÜCKFRAGEN

Armin Eberli, Landschreiber, Telefon +41 41 618 79 00, erreichbar am
Mittwoch, 17. November, von 14.00 bis 15.00 Uhr.

Stans, 17. November 2021